

Die letzten Pléiades Neo-Satelliten gehören bald zum Kreis der Familie

Integration abgeschlossen, Umwelttests erfolgreich bestanden

Dispenser-freie Startkonfiguration, clevere "selbststapelbare" Konfiguration

@AirbusSpace #PléiadesNeo #SpaceMatters #NextSpace #VegaC
@Arianespace @Avio



Die beiden letzten Pléiades Neo-Satelliten in ihrer "selbststapelbaren" Konfiguration während mechanischer Tests - Copyright Airbus

Toulouse, 18. Mai 2022 - Die letzten beiden Satelliten der Pléiades Neo-Konstellation, die von Airbus gebaut und betrieben wird, sind nach erfolgreichen Abschlusstests in den Reinräumen von Toulouse im Zeitplan für den Start im Laufe dieses Jahres.

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com

Nach der nahtlosen parallelen Integration der beiden Satelliten Pléiades Neo 5 und 6 und dem erfolgreichen Abschluss der Umwelttests (Thermalvakuum, Akustik, Vibration) sind die beiden letzten Satelliten nun bereit, die Pléiades Neo-Konstellation zu komplettieren.

Die beiden Satelliten sollen gleichzeitig mit der europäischen Trägerrakete Vega C von Kourou in Französisch-Guayana aus gestartet werden. Für diesen Doppelstart haben die Raumfahrtgenieure von Airbus ein intelligentes und effizientes Dispenser-freies Design entwickelt, bei dem die Satelliten übereinander gestapelt und nur durch ein Klemmband verbunden sind.

Diese kompakte, dispenserfreie Startkonfiguration spart Volumen und Masse und senkt die Kosten. Das gleichzeitige Testen beider Satelliten in ihrer gestapelten Startkonfiguration ermöglichte eine erhebliche Zeitersparnis, da nur vier Tage benötigt wurden, um sowohl die dreiachsigen Sinustests als auch den akustischen Test zu bestehen.

"Mit diesem neuen kühnen, dispenserfreien Design konnten wir diese beiden hochauflösenden Satelliten nahtlos integrieren und testen und eine optimierte Startkonfiguration sicherstellen: Mit einem einzigen Start verdoppeln wir die Kapazität der Pléiades Neo-Konstellation und bieten unseren Kunden eine noch bessere Reaktionsfähigkeit", sagte Philippe Pham, Leiter des Bereichs Erdbeobachtung und Wissenschaft bei Airbus.

Über Pléiades Neo

Die aus vier identischen Satelliten bestehende Konstellation Pléiades Neo wird Hand in Hand mit den bestehenden Pléiades-Satelliten und dem Rest der Airbus-Flotte von Erdbeobachtungssatelliten arbeiten. Die äußerst kompakten Pléiades Neo-Satelliten verfügen über ein leichtes optisches Instrument der nächsten Generation aus Siliziumkarbid. Sie verfügen außerdem über Laserkommunikationsverbindungen zu den geostationären SpaceDataHighway-Satelliten (EDRS), die dringende Aufnahmen in nur 30 bis 40 Minuten nach einer Anfrage ermöglichen, um schnell auf kritische Situationen reagieren zu können.

Um hochauflösende Bilder herunterzuladen oder einen Videoausschnitt des Tests anzusehen, besuchen Sie bitte unsere [Website](#) oder unseren [YouTube](#)-Kanal.

Newsroom

Kontakte

Ralph HEINRICH

Airbus Defence and Space
+49 (0)171 30 49 751
ralph.heinrich@airbus.com

Mathias PIKELJ

Airbus Defence and Space
+49 (0)162 29 49 666
mathias.pikelj@airbus.com

Follow us



If you wish to update your preferences to Airbus Communications, media@airbus.com
If you no longer wish to receive communications from Airbus, media@airbus.com